

42. Sitzung des WRRL-Beirates 30. Juni 2020

TOP 4 Programm „100 Wilde Bäche für Hessen“

Vortrag: Barbara Siegert



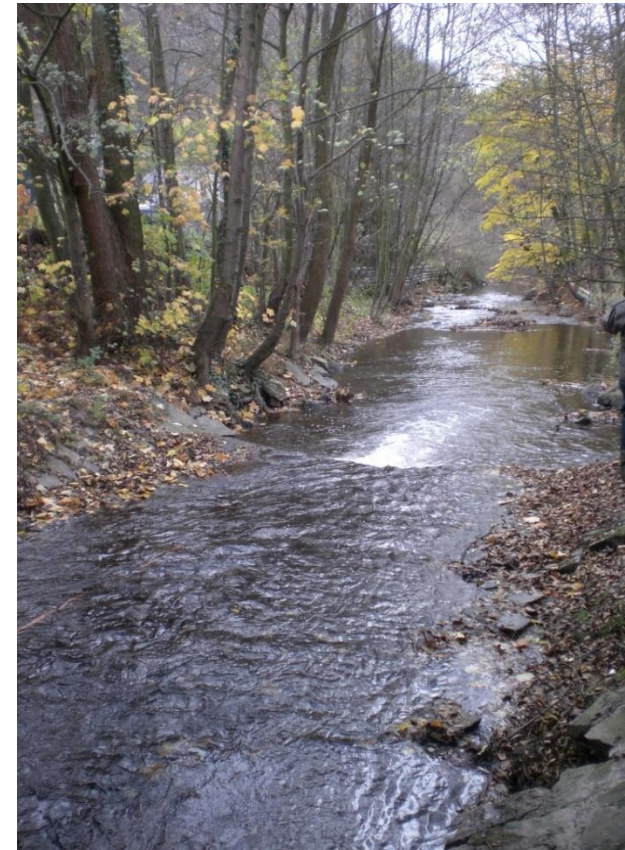
100 Wilde Bäche
für Hessen

Ziele des Programms „100 Wilde Bäche für Hessen“

- Umsetzung gesetzlicher Vorschriften (WRRL, WHG, HWG)
 - guter ökologischer Zustand bis spätestens 2027
- Unterstützung der Maßnahmenträger
 - insbesondere organisatorisch
- Steigerung der Attraktivität von Renaturierungen durch
 - Erhöhung der Aufmerksamkeit
 - Förderung der Akzeptanz
- Erhöhung des Stellenwerts der Aufgabe in der Verwaltung und in den Kommunen

Ziele des Programms „100 Wilde Bäche für Hessen“

- Erhöhung der Biodiversität
 - Bäche und Auen als Hotspots der biologischen Vielfalt
 - Schaffung naturnaher Lebensräume und Gewässerstrukturen
- Stärkung des Biotopverbundes
 - Verbindung zwischen Gewässer, Ufer, Land
 - Longitudinale und laterale Vernetzung
- Verbesserung des Hochwasserschutzes
- Anpassung an den Klimawandel



Unterstützung / Vorteile für die Kommunen

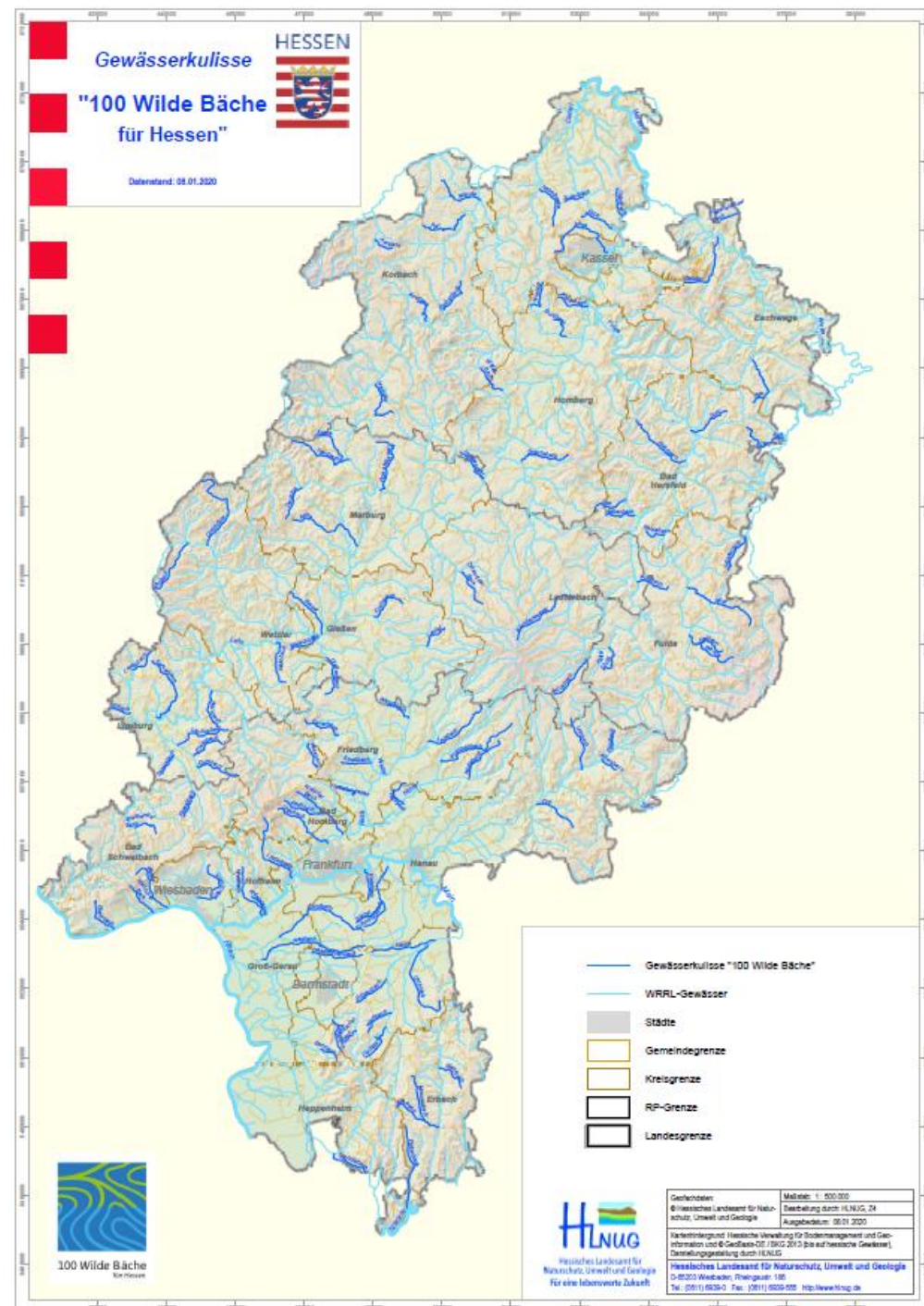
Die Kommunen und Wasserverbände erhalten Unterstützung bei ihren Renaturierungsprojekten in folgenden Bereichen:

- Projektvorbereitungen
- Grunderwerb und Flächenbereitstellung
- Beantragung der Genehmigungen und Gutachten
- Beauftragung und Begleitung der Maßnahmenplanung
- Übernahme der Bauherrentätigkeiten
- Finanzielle und fördertechnische Abwicklung der Projekte
- Öffentlichkeitsarbeit

Ergebnis Teilnahmewettbewerb

- 290 Bewerbungen für
217 Bäche
- Auswahl der 100
Bäche mit rund 140
Kommunen anhand
fachlicher Kriterien
- Absage für 29
Kommunen
 - Angebot einer
Schulung zu den
wichtigsten Themen

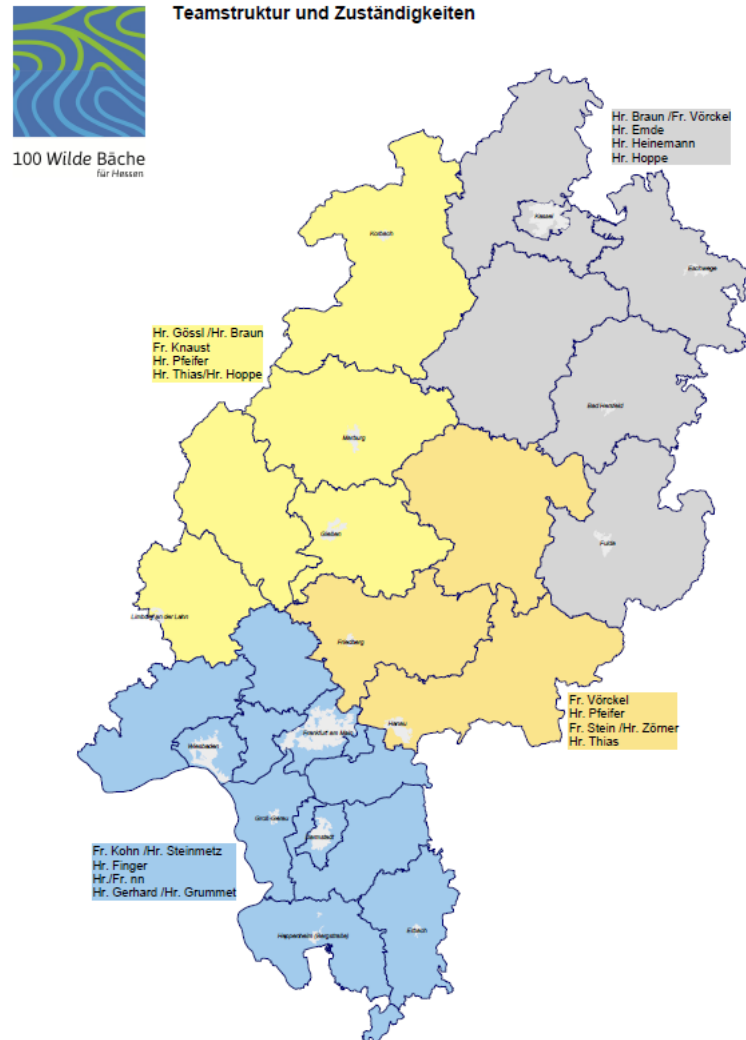
30.06.2020



Dienstleister – Hessische Landgesellschaft (HLG)

- **Projektleiter:**
 - **Mathias Dralle**
(Grundstücksmanagement und Förderung, Standort Gießen)
 - **Patrick Steinmetz**
(Gewässerentwicklung und Bau, Standort Mörfelden-Walldorf)

- **Allgemeine Kontaktadresse:**
wildebaeche@hlg.org

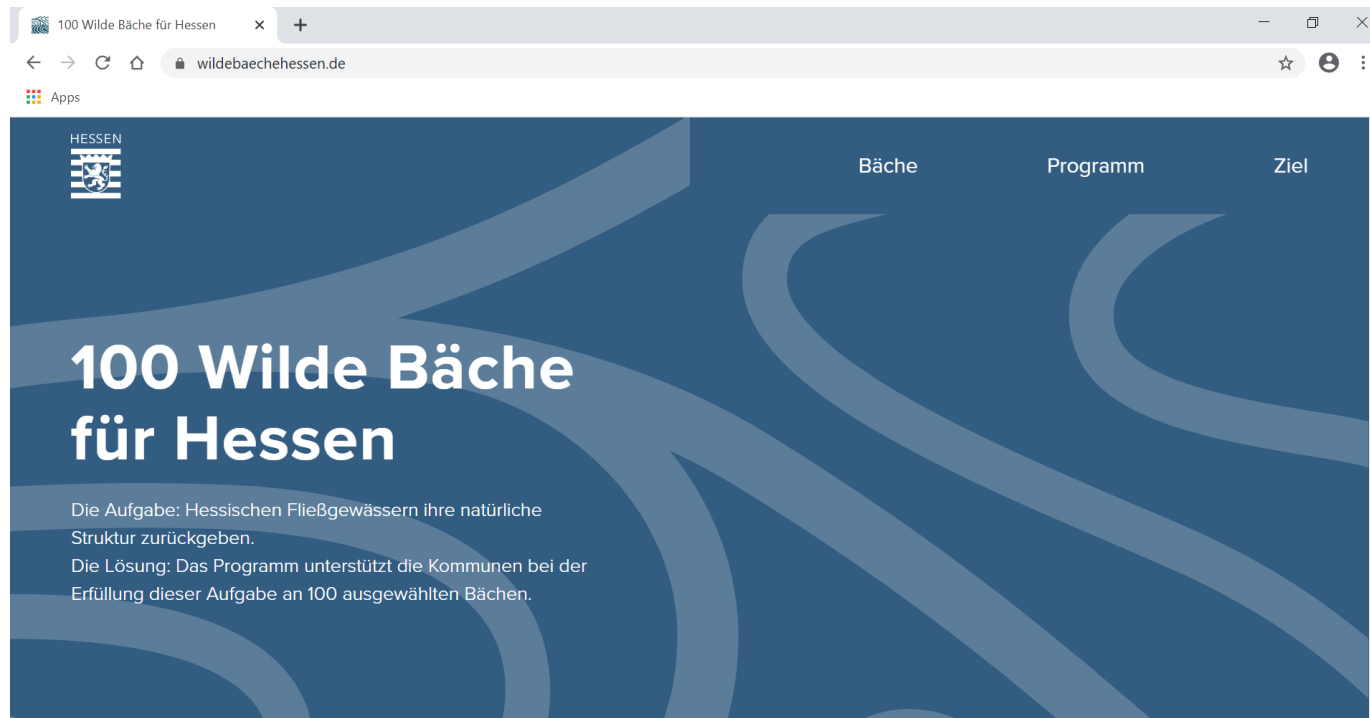


Aktueller Stand

- Priorisierung der Gewässer ist in Absprache mit den Wasserbehörden erfolgt
 - Start mit rund der Hälfte der Bäche
 - Weitere Bäche sollen bis 2021 folgen
- Umsetzungs- und Öffentlichkeitsarbeitskonzept in Erstellung
- Bis Anfang Juni rund 60 Abstimmungstermine mit Kommunen, UWB und OWB
- Festlegung der Unterstützungsleistungen im Einzelnen mit den Kommunen über eine Vereinbarung
- Vorbereitung und Unterstützung der Maßnahmenumsetzung

Aktueller Stand

- Informationen zum Programm sowie bald auch zu den Projektfortschritten der einzelnen Bächen auf www.wildebaechehessen.de





Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit

Kontaktadresse HMUKLV:
wilde-baeche-hessen@umwelt.hessen.de